

Anleitung: **HYUNDAI GRANDEUR (TG)** Innenraumfilter wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: HYUNDAI GRANDEUR (TG) 3.3, HYUNDAI GRANDEUR (TG) 3.8, HYUNDAI GRANDEUR (TG) 2.2 CRDi, HYUNDAI GRANDEUR (TG) 2.7, HYUNDAI GRANDEUR (TG) 2.4

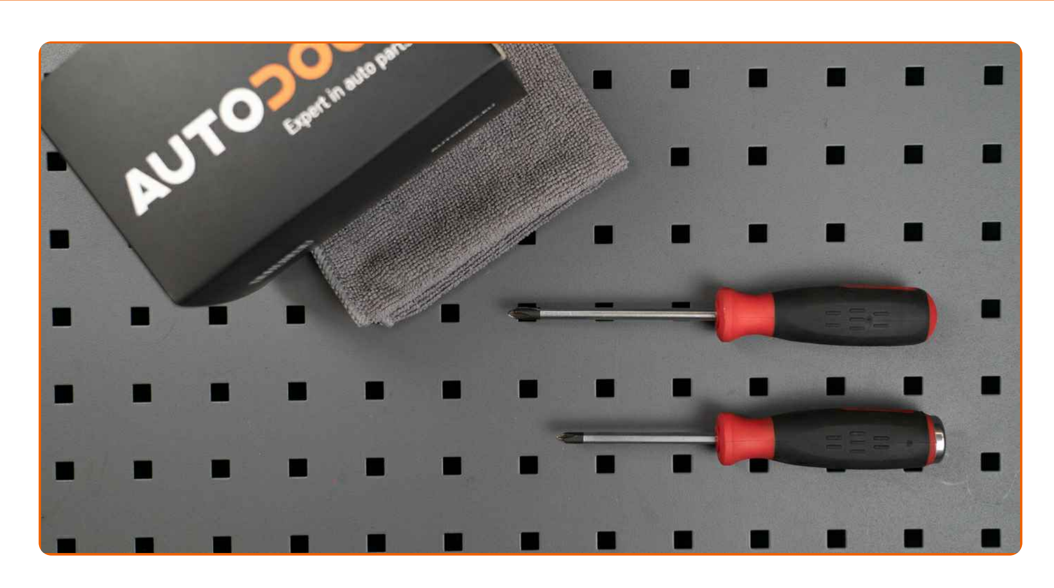
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: HYUNDAI SANTA FÉ II (CM) 2.2 CRDi





AUSTAUSCH: INNENRAUMFILTER – HYUNDAI GRANDEUR (TG). WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Flacher Schraubendreher

Werkzeuge kaufen



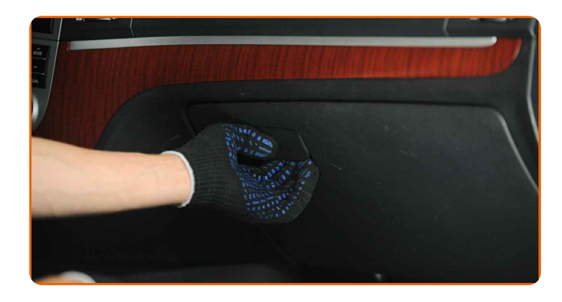


Austausch: Innenraumfilter – HYUNDAI GRANDEUR (TG). Tipp von AUTODOC:

- Ersetzen Sie den Innenraumfilter mindestens einmal alle sechs Monate, im Frühjahr und Herbst.
- Folgen Sie den Bedingungen, Empfehlungen und Anforderungen des zum Betrieb, die vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden.
- Wenn die Luftströmung in der Kabine stark reduziert ist, ersetzen Sie den Filter vor einer geplanten Wartung.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – HYUNDAI GRANDEUR (TG) – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1 Öffnen Sie das Handschuhfach.



2 Lösen Sie das Sperrkabel (Kabelband) vom Handschuhfachdeckel. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



3 Entfernen Sie das Handschuhfach.



Austausch: Innenraumfilter – HYUNDAI GRANDEUR (TG). AUTODOC empfiehlt:

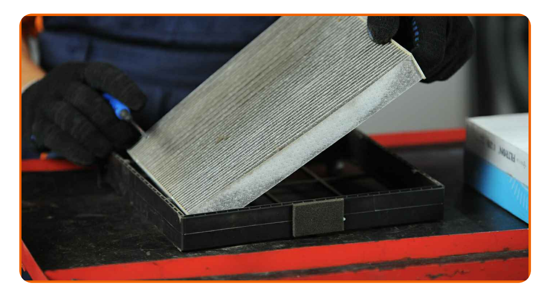
- Geben Sie gut darauf Acht, die Befestigungselemente des Handschuhfachs nicht zu beschädigen.



4 Entfernen Sie das Innenraumfiltergehäuse.



5 Entfernen Sie den Innenraumfilter. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



Austausch: Innenraumfilter – HYUNDAI GRANDEUR (TG). AUTODOC-Experten empfehlen:

- Versuchen Sie nicht, den Filter zu reinigen und wiederzuverwenden - es kann die Qualität der Luftreinigung im Inneren des Autos beeinflussen.





6 Installieren Sie den Kabinenfilter an seinem Montagesitz. Stellen Sie sicher, dass die Filterkante dicht am Gehäuse ansitzt.



Austausch: Innenraumfilter – HYUNDAI GRANDEUR (TG). Tipp:

- Folgen Sie der Richtung des Luftstrompfeils auf dem Filter.
- Überprüfen Sie die korrekte Lage des Filterelements. Verzerren Sie diese nicht.
- Achtung! Verwenden Sie Qualitätsfilter – HYUNDAI GRANDEUR (TG).

7 Bauen Sie das Innenraumfiltergehäuse ein. Stellen Sie sicher, dass Sie dabei das Klicken hören, welches entsteht, wenn sich diese in der korrekten Position befindet.



8 Installieren Sie das Handschuhfach.



9 Bringen Sie das Sperrkabel (Kabelband) am Handschuhfachdeckel an.



10 Schließen Sie das Handschuhfach.



11 Schalten Sie die Zündung ein.

12 Schalten Sie die Klimaanlage ein. Dies ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Komponente ordnungsgemäß funktioniert.

13 Schalten Sie die Zündung ab.

GUT GEMACHT!







AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

INNENRAUMFILTER: EINE GROSSE AUSWAHL

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.